Gesamtergebnis

Rechenschaftslegung Volksabstimmung UNSER HAMBURG - UNSER NETZ

9. Januar 2014

1.	Einnahmen Volksinitiative	18.273,95 €
	Ausgaben Volksinitiative	18.273,95 €
	Summe unzulässiger Spenden	0,00€
2.	Einnahmen Volksbegehren	84.016,66 €
	Ausgaben Volksbegehren	84.016,66 €
	Summe unzulässiger Spenden	0,00€
3.	Einnahmen Volksentscheid	185.893,54 €
	Ausgaben Volksentscheid	199.966,29 €
	Differenz Einnahmen/Ausgaben	-14.072,75 €
	Forderungen	17.424,11 €
	Verbindlichkeiten	Betrag offen
	Ergebnis	3.351,36 €
	Summe unzulässiger Spenden	0,00€

Volksinitiative

Rechenschaftslegung Volksinitiative UNSER HAMBURG - UNSER NETZ

9. Januar 2014

³ Einnahmen

4		Beträge	Beträge	Spenderangaben/ Erläuterungen
1. 5	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Einnahmen	0,00€		
6 2.	Spenden von natürlichen Personen	6.470,00 €		
7	davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		5.000,00€	Günther Bock, Heilholtkamp 36, 22297 Hamburg
8				
9				
10				
11 3.	Spenden von juristischen Personen	11.803,95 €		
12	davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		4.173,04 €	BUND Landesverband Hamburg e.V., Lange Reihe 29, 20099 Hamburg
13			4.000,00€	Diakonie und Bildung des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Hamburg- Ost, Steindamm 55, 20099 Hamburg

Volksinitiative

2.588,91 €

Verbraucherzentrale Hamburg e.V., Kirchenallee 22, 20099 Hamburg.

Volksinitiative

16	4.	Einnahme aus Vermögen	0,00€	
17	5.	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit	0,00 €	
18	6.	Staatliche Mittel	0,00€	
19	7.	sonstige Einnahmen	0,00€	
20	8.	Gesamteinnahmen	18.273,95 €	

22		Ausgaben	Beträge	Beträge	ggf. Erläuterungen
23	1.	Personalausgaben	15.600,94 €		
24	2.	Sachausgaben	2.673,01 €		
25		davon		2.042,27 €	Öffentlichkeitsarbeit
26				522,65 €	Veranstaltungen
27				108,09 €	Sonstiges
28	3.	Gesamtausgaben	<u>18.273,95 €</u>		

30	Unzulässige Spenden	Beträge	ggf. Erläuterungen
31	1.	0,00€	
32	2.	0,00€	
33	3.	0,00 €	

Volksbegehren

Rechenschaftslegung Volksbegehren UNSER HAMBURG - UNSER NETZ

9. Januar 2014

Einnahmen

1

4			Beträge	Beträge	Spenderangaben	Erläuterungen
5		Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Einnahmen	0,00 €			
6	2.	Spenden von natürlichen Personen	8.659,77 €			
7		davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		0,00 €	Name, Anschrift	

Volksbegehren

8 3.	Spenden von juristischen Personen	75.356,89 €			
9	davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		5.000,00 €	BUND Deutschland e.V, Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin	
10			16.410,99 €	BUND Landesverband Hamburg e.V., Lange Reihe 29, 20099 Hamburg	Kostenübernahme für Sachmittel und Personal
11			15.500,00 €	Diakonie und Bildung des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Hamburg- Ost, Steindamm 55, 20099 Hamburg	
12			4.998,00 €	Hamburger Klimaschutz- Fonds e.V., Mittelweg 11-12, bei Zukunftsrat, 20148 Hamburg	
13			5.000,00 €	Klima-Allianz, Marienstraße 19-20, 10117 Berlin	
14			2.500,00 €	Lichtblick AG, Zirkusweg 6, 20359 Hamburg	
15			4.955,61 €	Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung, Mühle Westeraccum, 26553 Dornum	
16			5.000,00 €	Robin Wood e.V., Langemarckstraße 210, 28199 Bremen	
17			2.500,00 €	GLS Treuhand, Stiftung Neue Energie, Christstraße 9, 44789 Bochum	
18			7.039,86 €	Verbraucherzentrale Hamburg e.V., Kirchenallee 22, 20099 Hamburg.	Kostenübernahme für Sachmittel

Volksbegehren

19	4.	Einnahme aus Vermögen	0,00€	
20		Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit	0,00€	
21	6.	Staatliche Mittel	0,00€	
22	7.	sonstige Einnahmen	0,00€	
23	8.	Gesamteinnahmen	<u>84.016,66</u> €	

25	Ausgaben	Beträge	Beträge	ggf. Erläuterungen
₂₆ 1.	Personalausgaben	41.216,97 €		
27 2.	Sachausgaben	42.799,69 €		
28	davon		16.217,56 €	Aktionscamp
29			14.542,60 €	Öffentlichkeitsarbeit
30			3.197,88 €	Plakatieren
31			2.639,56 €	Veranstaltungen
32			6.202,09 €	Sonstiges
₃₃ 3.	Gesamtausgaben	<u>84.016,66</u> €		

34			
35	Unzulässige Spenden	Beträge	ggf. Erläuterungen
36 1.		0,00€	
37 2.		0,00€	
38 3.		0,00€	

Rechenschaftslegung Volksentscheid UNSER HAMBURG - UNSER NETZ

9. Januar 2014

^
3
-

4	Einnahmen		Beträge	Spenderangaben	Erläuterungen
5	Mitgliedsbeiträge und ähnliche regelmäßige Einnahmen	0,00€			
6	2. Spenden von natürlichen Personen	90.148,25 €			
7	davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		10.000,00 €	Charlotte Bock Steilshooper Straße 184, 22305 Hamburg	
8			30.000,00€	Günther Bock Heilholtkamp 36, 22297 Hamburg	
9			5.000,00 €	Andrea Lüdtke Lindenstraße 25, 20099 Hamburg	

10	3.	Spenden von juristischen Personen	55.745,29 €			
11		davon Spenden und Zuwendungen über 2.500,00 €		22.444,83 €	Diakonie und Bildung des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreises Hamburg-Ost Danziger Straße 15-17, 20099 Hamburg	
12				3.300,00 €	Die Linke. Landesverband Hamburg Wendenstraße 6, 20097 Hamburg	
13				5.000,00 €	GLS Treuhand, Stiftung Neue Energie Christstraße 9, 44789 Bochum	
14				5.000,00€	Lichtblick SE Zirkusweg 6, 20359 Hamburg	
15				4.900,00 €	Rosa-Luxemburg-Stiftung, Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e. V. Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin	Kooperation beim Schulungskonzept, Übernahme der Schulungskosten bis 5.000 €
16	4.	Einnahmen aus Vermögen	0,00€			
17	5.	Einnahmen aus Veranstaltungen, Vertrieb von Druckschriften und Veröffentlichungen und sonstiger mit Einnahmen verbundener Tätigkeit	0,00€			
18	6.	Staatliche Mittel	40.000,00 €		Kostenerstattung nach § 30a V	AbstG, 0,10 €/ bis zu 400.000
19	7.	sonstige Einnahmen	0,00€			
20	8.	Gesamteinnahmen	185.893,54 €			

21					
22		Ausgaben	Beträge	Beträge	ggf. Erläuterungen
23	1.	Personalausgaben	78.879,02 €		Gehälter, Honorare, Dienstleistung Personalverwaltung und sonstige Personalkosten
24		davon		3.000,00€	Honorare für Schulungskonzept, über Rosa-Luxemburg- Stiftung
25	2.	Sachausgaben	106.808,93 €		
26		davon		5.593,90 €	Ausstattung Kampagnenarbeit
27				1.596,98 €	Büromittel
28				5.962,50 €	Büromiete, Untermiete im Büro des BUND Landesverband Hamburg e.V.
29				22.833,46 €	Druck
30				3.259,99 €	Porto
31				1.900,00€	Schulungskonzept, über Rosa-Luxemburg-St f tung
32				3.110,05 €	Transparenzklage
33				2.068,07 €	Veranstaltungen
34				7.487,30 €	Verfassungsklage Rechtsbeistand
35				51.492,34 €	Werbung (Anzeigen, Straßenplakate, Web, etc.)
36				705,56 €	Zinsen Darlehen
37				798,78 €	Sonstiges (Carsharing, etc.)
38	3.	sonstige Ausgaben	14.278,34 €		Zusatzausgaben für die Ersatzaufstellung aller Straßenplakate wegen mangelbehafteter Erstlieferung. Die Ersatzlieferung der Straßenplakate wurde von der Firma Begeisternder-Wahlkampf.de, Wutke & Wutke GbR vorgenommen. Die Firma war jedoch nicht bereit, auch die Ersatzaufstellung zu zahlen. Siehe Zeile 43
39	4.	Gesamtausgaben	<u>199.966,29 €</u>		

40			
41	Ergebnis		
42 1.	Differenz Einnahmen/ Ausgaben	-14.072,75 €	realisierte Einnahmen minus realisierte Ausgaben
2.	Forderungen	17.424,11 €	Offene Forderung an die Firma Begeisternder-Wahlkampf.de, Wutke & Wutke GbR wegen Schadenersatz auf Grund der Ersatzaufstellung aller Straßenplakate wegen mangelhafter Erstlieferung. Die Schadenersatzklage in dieser Höhe gegen die Firma ist in Vorbereitung, geschätze Dauer bis zu zwei Jahren. Die Differenz des geforderten Schadenersatzes mit den aufgeführten Ausgaben der Beauftragung eines Plakatierers und für Plakatiermaterial (siehe Zeile 38) ergibt sich aus den Personalkosten für die Organisation der Neuaufstellung und aus vergeblichen Aufwändungen.
₄₄ 3.	Verbindlichkeiten	Betrag offen	Beitrag Unfallversicherung, wird erst in 2014 erhoben
4. 45	Gesamtergebnis	3.351,36 €	Der Überschuss dient der Begleichung des noch fälligen Beitrages zur Unfallversicherung 2013 und etwaiger Risiken aus der Schadenersatzklage
46 47	Gesponsorte Dienstleistunge	en	
1.		nicht bezifferbar	Die feinbrand Marketing GmbH hat umfangreiche Dienstleistungen rund um die Kampagnenkommunikation pro bono bearbeitet. Dazu gehörten die allgemeine Strategieberatung, die Konzeption, organisatorische Abwicklung, Einrichtung und Betreuung der Homepage sowie die Konzeption und Erstellung des gesamten Kampagnenmaterials inkl. der Flyer.
2.		nicht bezifferbar	Die Fabrik, der Knust, das Centro Sociale und der Buchladen Strips und Stories stellten Räumlichkeiten kostenfrei für Benefizveranstaltungen zur Verfügung.
50 3.		nicht bezifferbar	Gauger und Röhrs Hamburger Aufbau GmbH stellte ein Fahrzeug und Material für die Plakatierung zur Verfügung.
4. 51		nicht bezifferbar	Die direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH unterstütze mit Beratung und Abwicklung eines Spendenmailings. Es musste lediglich das Porto übernommen werden

53		Unzulässige Spenden	Beträge	ggf. Erläuterungen
54	1.		0,00€	
55	2.		0,00€	
56	3.		0,00€	